

Radball

Kittler/Gollos spielen um den Klassenerhalt

Magdeburg (hma). Die Post-Radballer Fabian Kittler/Matthias Gollos kämpfen in der 2. Bundesliga um den Klassenerhalt. Am morgigen 5. Spieltag ist das Post-Duo in Zscherben gefordert. Dort trifft der mit zwölf Zählern aus bisher 15 Partien auf dem ersten Abstiegsplatz stehende Tabellenzehnte auf Schlusslicht Nord Berlin II (9 Punkte), den Tabellenachten Demmin (14) sowie die erste Vertretung von Nord Berlin (5./22 Punkte).

„Ich hoffe, dass wir die Klasse halten. Dazu wären natürlich am Sonnabend Punktgewinne gegen Berlin II, aber auch Demmin immens wichtig“, so Klaus Kittler, seit 1988 Abteilungsleiter und Trainer der Postler in einer Person.

Ob die zweite Mannschaft des Post SV als Landesmeister an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga teilnehmen kann, steht noch in den Sternen, denn Tim Fahlberg laboriert noch immer an den Folgen eines Zehenbruchs. Das erste von zwei Aufstiegsturnieren findet im Mai beim Niedersachsen-Meister RSV Halle statt.

Unterdessen laufen die Vorbereitungen für das 3. Internationale Radballturnier des Post SV am 25. Juni in der Hermann-Gieseler-Halle. „Pilsen aus der tschechischen Extraliga, Zscherben und Lostau haben bereits zugesagt. Wir erwarten noch weitere Hochkaräter“, so Organisations-Chef Klaus Kittler.

Schwimmen

Nun Potsdam statt Budapest

Magdeburg (ube). Nur kurz die Enttäuschung der Jugendschwimmer des SC Magdeburg. Nach der kurzfristigen Mail-Absage der Ungarn für den traditionellen Oster-Wettkampf in ihrem Land disponierten die SCM-Verantwortlichen sofort um, meldeten nunmehr für den bundesoffenen Wettkampf am Wochenende in Potsdam.

Zu den Magdeburger Teilnehmern gehören Lena-Anik Schober und Daria Berestov von der Trainingsgruppe Dagmar Hase. Trainer Wolfgang Sack fährt mit allen Aktiven seiner Gruppe, u.a. Poul Zellmann, Christian Hagen und Marcus Herwig (Jahrgang 1995 bis 1997), an die Havel.

„Uns dient dieser Potsdamer Ersatzwettkampf anstelle des Ungarn-Starts zur Vorbereitung auf die Deutschen Jahrgangsmeyerschaften“, erklärte SCM-Trainer Wolfgang Sack.

2. Handball-Bundesliga, Männer: SCM-Youngsters empfangen heute Abend den Dessau-Roßblauer HV

Prokop-Team hat im Derby nichts zu verschenken



Alexander Kübler (Mitte), der beim 35:33-Erfolg bei den Füchsen Berlin II viermal traf, wird hier durch Rico Litzinger (links) und Robin Manderscheid (rechts) „festgemacht“. Kübler wechselt nach Saisonende voraussichtlich zum VfL Gummersbach II. Foto: Eckhard Eibner

Heute Abend steigt ab 19.30 Uhr in der Hermann-Gieseler-Halle das stets umkämpfte Derby der 2. Handball-Bundesliga Nord der Männer zwischen den SCM-Youngsters und dem Dessau-Roßblauer HV. Vier der letzten neun Partien endeten remis – das Hinspiel in Dessau (27:27), wie auch das vorjährige Heimspiel der SCM-Zweiten (22:22).

Von Hans-Joachim Malli

Stadtfeld. Auch heute Abend dürfte es wieder einen Tanz auf der Rasierklinge geben, zumal die Muldestädter die neue 2. Liga anstreben. Um dieses Ziel zu erreichen, muss mindestens Platz zehn her, sind die Muldestädter also praktisch zum Sieg verdammt.

Das Pysall-Team ließ zuletzt durch einen 28:27-Heimerfolg über Meisterschaftsmittelfavorit GDW Minden aufhorchen. DRHV-Torwart Andreas Spre-

cher hielt dabei in der Schlusssekunde den Sieg durch einen parierten Siebenmeter fest. Der Ex-Youngster Matthias Rudow trug mit 15 (!) Toren maßgeblich zum Erfolg bei.

Youngsters-Trainer Carsten Prokop, zwischen 1998 und 2000 selbst für Dessau aktiv, war am Sonntag Augenzeuge in der Anhalt-Arena und vor allem von der Achse Rudow – Uscins beeindruckt: „Die beiden haben sich immer wieder gesucht und gefunden. Da müssen wir in der Abwehr ganz aufmerksam und schnell auf den Beinen sein.“ Auch die drei verschiedenen Abwehrsysteme, die DHRV-Trainer Peter Pysall praktizieren ließ, sind Prokop nicht entgangen: „Das variiert zwischen einer 6:0-Deckung, einem 3:2:1 bis hin zur 5:1-Variante, mit der man Dodder aus dem Spiel nahm, und die möglicherweise gegen Weber oder Hauge zur Anwendung kommt.“

Nach zuletzt drei Siegen in Folge sind auch die SCM-Youngsters heiß auf das heutige Landesderby. Nach dem Kräfteverschleiß der vergangenen Woche gab Prokop bis zum Dienstag frei, zog dann aber in der Vorbereitung wieder an. „Wir haben nichts zu verschenken, wollen uns keine Wettbewerbsverzerrung nachsagen lassen, sondern die in den letzten drei Spielen gezeigte gute Entwicklung weiter fortsetzen“, so der Trainer, der erneut ein sehr intensives Spiel erwartet.

Dabei gilt es kühlen Kopf zu behalten und möglichst Überzahlsituationen zu schaffen, also nicht selbst übermäßig viele Zeitstrafen zu kassieren. Im Zaum halten muss sich da auch Patrick Schulz, der gemeinsam mit Felix Storbeck das SCM-Torhüter-Duo bildet und schon des Öfteren bei Kasenwart Niklas Kupfer nach Zeitstrafen einzahlen durfte.

Personell wird es im Gegensatz zu den letzten Spielen keine großen Veränderungen bei den Gastgebern geben. Einzig Linksaußen Steffen Coßbau wird von der spielfreien ersten Mannschaft wieder dazustößeln.

GWD Minden – TV Emsdetten	Fr., 19.00
SCM II – Dessau-Roßblauer HV	Fr., 19.30
TSV Altenholz – TuSEM Essen	Fr., 20.00
VfL Edewecht – VfL Potsdam	Sa., 16.30
HC Aschersleben – Post Schwerin	Sa., 19.00
HSG Varel – Füchse Berlin II	Sa., 19.30
HCE Rostock – Wilhelmsh. HV	So., 16.30
Eintr. Hildesheim – VfL Bad Schartau	So., 17.00

1. Eintr. Hildesheim	27	809:707	45: 9
2. TSV GWD Minden	26	833:734	40: 12
3. VfL Bad Schartau	26	776:713	36: 16
4. Nordhorn-Lingen	27	775:738	34: 20
5. TV Emsdetten	26	797:752	33: 19
6. TuSEM Essen	26	724:658	31: 21
7. VfL Potsdam	26	761:741	31: 21
8. Post Schwerin	26	721:715	29: 23
9. Empor Rostock	26	736:748	27: 25
10. Wilhelmshavener HV	26	756:731	26: 26
11. Dessau-Roßlau	26	717:747	24: 28
12. TSV Altenholz	27	733:760	24: 30
13. SC Magdeburg II	27	787:828	23: 31
14. VfL Edewecht	26	762:800	14: 38
15. Füchse Berlin II	25	689:754	13: 37
16. HSG Varel	27	681:765	13: 41
17. HC Aschersleben	26	692:858	3: 49

SPORT AM WOCHESENDE

BASKETBALL

Regionalliga Nord, Herren
BG Magdeburg – VfB Hermsdorf (Sa., 18 Uhr, Hermann-Gieseler-Halle)

FUSSBALL

Regionalliga Nord
1. FC Magdeburg – Hallescher FC (So., 13.30 Uhr, MDCC-Arena)

Landesliga Nord
MSV Börde – FC Einheit Wernigerode (Sa., 15 Uhr, GutsMuths-Stadion)
SV Fortuna – VfB Ottersleben (Sa., 15 Uhr, Schöppensteg)

Landesklasse, Staffel 2
TuS 1860 Neustadt – SV Irleben (Sa., 15 Uhr, Zielitzer Straße)
Germania Olvenstedt – MSV Börde II (Sa., 15 Uhr, Jahnstraße)

Stadtliga
Germania Olvenstedt II – SG Handwerk II (Sa., 12.30 Uhr, Jahnstraße)
VfB Ottersleben II – HSV Medizin II (Sa., 12.30 Uhr, Schwarzer Weg)
Polizei-SV – Aufbau/Empor Ost (Sa., 15 Uhr, Stadion Neue Welt)
SSV Besiedgas – FC Zukunft (Sa., 15 Uhr, Gübser Weg)
ESV Lok Südost – 1. FC Magdeburg III (Sa., 15 Uhr, Platz der Freundschaft)
MSV 90 Preussen II – Roter Stern Sudenburg (So., 13 Uhr, Bodestraße)
BSV 93 – Fermersleber SV (So., 15 Uhr, Seilerwiesen)

1. Stadtklasse
TuS 1860 Neustadt II – Roter Stern Sudenburg II (Sa., 12.30 Uhr, Zielitzer Str.)
MSV Börde III – SV Arminia II (Sa., 12.30 Uhr, GutsMuths-Stadion)
SV Fortuna II – SV Seilerwiesen (Sa., 12.30 Uhr, Schöppensteg)
SSV Besiedgas II – FC Zukunft II (Sa., 12.30 Uhr, Gübser Weg)
SV Pechau – USC Magdeburg (Sa., 15 Uhr, Sportplatz Pechau)
SG Messtron – BSV 79 II (So., 12 Uhr, Dodendorfer Straße)
BSV 93 II – Post SV (So., 13 Uhr, Seilerwiesen)

2. Stadtklasse
SG Handwerk III – SV Arminia III (Sa., 14 Uhr, Umfassungsweg)
SV Beyendorf – SV Inter (Sa., 15 Uhr, Sportplatz Beyendorf)
Post SV II – Germania Olvenstedt III (Sa., 15 Uhr, Spielhagenstraße)
SV Eintracht – HSV Medizin II (So., 12 Uhr, Umfassungsweg)

Stadtliga Alte Herren
MSV 90 Preussen – Germania Olvenstedt (Sa., 10.30 Uhr, Bodestraße)
MSV Börde – Aufbau/Empor Ost (Sa., 10.30 Uhr, GutsMuths-Stadion)
Union Heyrothsberge – SV Fortuna (Sa., 11 Uhr, Sportplatz Heyrothsberge)
Post SV – TSG Calbe (Sa., 13 Uhr, Spielhagenstraße)

Stadtklasse Alte Herren
WSG Cracau – SSV Germania (Sa., 13 Uhr, Seilerwiesen)
Roter Stern – 1. FC Magdeburg (Sa., 14 Uhr, Dodendorfer Straße)
SV Arminia – Polizei-SV (Sa., 9 Uhr, Jahnstraße)
Post SV II – TuS 1860 Neustadt (Sa., 9 Uhr, Jahnstraße)
Post SV II – 1. FC Magdeburg (Sa., 9 Uhr, Spielhagenstraße)
SV Fortuna II – VfB Ottersleben (Sa., 9.30 Uhr, Schöppensteg)
Post SV – SSV Germania (Sa., 11 Uhr, Spielhagenstraße)
SV Arminia – SV Fortuna (Sa., 13 Uhr, Jahnstraße)

Stadtliga Kleinfeld
MSV 90 Preussen – MLV Einheit (Sa., 9 Uhr, Bodestraße)
MSV Börde – Aufbau/Empor Ost (Sa., 9 Uhr, GutsMuths-Stadion)
SV Arminia II – TuS 1860 Neustadt (Sa., 9 Uhr, Jahnstraße)
Post SV II – 1. FC Magdeburg (Sa., 9 Uhr, Spielhagenstraße)
SV Fortuna II – VfB Ottersleben (Sa., 9.30 Uhr, Schöppensteg)
Post SV – SSV Germania (Sa., 11 Uhr, Spielhagenstraße)
SV Arminia – SV Fortuna (Sa., 13 Uhr, Jahnstraße)

Stadtklasse Kleinfeld
SV Arminia III – FC Zukunft (Sa., 9 Uhr, Jahnstraße)
BSV 79 – Fermersleber SV (Sa., 9.30 Uhr, Bodestraße)
SV Inter – Germania Olvenstedt (Sa., 10 Uhr, Dodendorfer Straße)
SG Handwerk – SV Seilerwiesen (Sa., 10 Uhr, Umfassungsweg)
WSG Cracau – SpG Nedlitz/Ziepel (Sa., 11 Uhr, Seilerwiesen)
SV Pechau – Katholischer SC (Sa., 11 Uhr, Sportplatz Pechau)
ESV Lok Südost – SV Eintracht (Sa., 13 Uhr, Platz der Freundschaft)
SSV Germania II – Post SV III (So., 9.30 Uhr, Friedensweiler)

Verbandsliga Frauen
Magdeburger FFC II – SV Merseburg (So., 14 Uhr, Dodendorfer Straße)

Bundesliga A-Junioren
1. FC Magdeburg – VfB Oldenburg (Sa., 14 Uhr, Platz 2, MDCC-Arena)

Regionalliga C-Junioren
1. FC Magdeburg – Dynamo Dresden (heute, 18 Uhr, Platz 1, MDCC-Arena)

Verbandsliga A-Junioren
SV Arminia – 1. FC Lok Stendal (So., 11 Uhr, Jahnstraße)

Verbandsliga B-Junioren
1. FC Magdeburg II – MSV 90 Preussen (heute, 18 Uhr, Platz 6, MDCC-Arena)
SV Arminia – 1. FC Lok Stendal (Sa., 11 Uhr, Jahnstraße)

Verbandsliga C-Junioren
1. FC Magdeburg II – VfB Merseburg (Sa., 10 Uhr, Platz 4, MDCC-Arena)

Landesliga A-Junioren, Staffel 1
Fermersleber SV – Kall Wolmirstedt (So., 11 Uhr, Platz der Freundschaft)

Landesliga B-Junioren, Staffel 1
MSV Börde – Oschersleben SC (So., 10.30 Uhr, GutsMuths-Stadion)

Landesliga C-Junioren, Staffel 1
TuS 1860 Neustadt – Burger BC (So., 10.30 Uhr, Zielitzer Straße)

Landesliga C-Junioren, Staffel 2
1. FC Magdeburg III – SG Darlingerode (Sa., 10 Uhr, Platz 5, MDCC-Arena)

Landesliga D-Junioren, Staffel 1
Germania Olvenstedt – Saxonia Tangermünde (Sa., 9.30 Uhr, Jahnstraße)

Landesliga D-Junioren, Staffel 2
1. FC Magdeburg – VfB Oschersleben (Sa., 9.30 Uhr, Bodestraße)
MSV 90 Preussen – Quedlinburger SC (Sa., 10.30 Uhr, Bodestraße)

GALOPP

SWM-Renntag
(Sa., 14 Uhr, Galopprennbahn Herrenkrug)

HANDBALL

2. Bundesliga Nord, Männer
SC Magdeburg II – Dessau-Roßblauer HV (heute, 19.30 Uhr, Hermann-Gieseler-Halle)

Verbandsliga Nord, Männer
Magdeburger SV 90 – SpG Thale/Westerhausen (Sa., 15 Uhr, Bodestraße)

JUDO

Nachwuchsturnier „Magdeburger Reiter“
(So., 10 Uhr, Halle der Freundschaft)

TISCHTENNIS

Qualifikationsturnier zur Bezirksrangliste
(So., 9.30 Uhr, Wiener Straße)

(Alle Angaben ohne Gewähr!)

Duathlon: Morgen Landesmeisterschaften in Tangermünde

Karten neu gemischt – viele neue Teams

Von Lorenz Angel

Magdeburg. Mit den ersten warmen Tagen holen auch die Triathleten ihre Rennräder und Zeitfahrmaschinen aus dem Keller. Während Anfang März beim ersten Sachsen-Anhalt-Duathlon des Jahres noch Crosslauf und Mountainbike im Gelände auf dem Programm standen, wird am Sonnabend in Tangermünde bei den Landesmeisterschaften im Duathlon endlich wieder auf der Straße gefahren.

Fünf Kilometer Laufen, knapp 30 km Rad und nochmals fünf km Laufen stehen auf dem Programm. Favorit ist einmal mehr – trotz einer kürzlich überstandenen Handoperation – der für Tangermünde startende Steffen Rarek. Sollte er noch nicht seine volle Form gefunden haben, so wird er sich gegen die MTC-Athleten Thomas und Jörg Röver sowie Karsten Ballschmieter wehren müssen. Beim Duathlon immer vorn dabei sind auch die alten Hasen vom USV Halle, Berger, Köhn und Altner.

Ganz neu gegründet und sehr stark einzuschätzen ist das für Osterburg startende „Täves Tri-Team“ mit Kleinstauber, Fischer, Mädicke und Friedrich, die jedoch in Osterburg hochmotiviert allesamt

noch patzten. Somit scheinen diese auch chancenlos in der Gesamtwertung des Duathlon-Cups, der nach Tangermünde mit dem Geiseltalduathlon am 8. Mai in Braunsbedra sein Finale finden wird.

Ende Mai fällt in Halle der Startschuss für die Triathlon-Landesliga. Neu ist, dass Vereine nun mit zwei Teams ins Rennen gehen können. Dieser und der Fakt, dass der „Rest“ des Landes dem MTC nach vier Titeln in Folge endlich den Meistertitel abjagen will, hat

zu einigen Veränderungen in den Teamaufstellungen geführt. Bis Mitte Mai kann noch verändert werden, fest steht jedoch, dass der MTC mit zwei Teams (RIEMER-MTC und Runners Point/MTC) starten wird. Der USV Halle hat Altersklassen-Vizeweltmeister Peter Altner aus Tangermünde zurückgeholt und wird um ihn, Berger und Köhn sicher ein starkes Team aufbauen.

Den Sieg hat auch Täves Tri-Team auf den Fahnen, dessen Starter 2010 – noch in ver-

schiedenen Vereinen – stets auf vorderen Plätzen zu finden war. Geschwächt hingegen dürfte Tangermünde aus dem Wechsel hervorgehen, das sich in den vergangenen Jahren vor allem mit Hallensern verstärkt hatte. Ebenfalls mit Abwanderungen hat der USC Magdeburg zu kämpfen. Sebastian Gutsche und Steve Hellmann haben jobbedingt die Stadt verlassen. Bleibt zu hoffen, dass der USC sich mit neuen Studenten verstärken konnte. Es wird auf jeden Fall spannend.



Karsten Ballschmieter (MTC) am „Schlammloch“ beim Osterburger Duathlon.

Foto: Katrin Ronge

Basketball-Regionalligist BG Magdeburg empfängt den VfB Hermsdorf

Drei Magdeburger Adler sagen zum Saisonschluss servus

Von Peter Bogel

Stadtfeld. Im letzten Saisonspiel der Basketball-Regionalliga Nord der Herren empfängt die BG Magdeburg (Neunter mit 29 Punkten) morgen (18 Uhr/Hermann-Gieseler-Halle) den Tabellenelften VfB Hermsdorf (27 Punkte).

Dieses Spiel hat durchaus noch eine Brisanz. Die Magdeburger sicherten sich den Klassenerhalt vor einer Woche durch den Sieg mit zwei Verlängerungen in Oldenburg und wollen sich unbedingt mit einem Erfolg von ihren Fans verabschieden. Sollten die favorisierten Sixers beim ASC Göttingen gewinnen, ist für die Eagles sogar noch der achte Platz möglich, da sie den direkten Vergleich gewonnen haben.

Der VfB Hermsdorf muss für den Klassenerhalt unbedingt gewinnen und auch noch auf Schützenhilfe der Berlin Baskets beim direkten Konkurrenten Bramsche hoffen, denn den direkten Vergleich verloren sie gegen Bramsche.

Die Randberliner starteten mit drei Niederlagen in die Saison. Dann gab es mit einem 62:58-Sieg gegen Itzehoe und einem 75:53 gegen Wolfenbüttel zwei Heimsiege. Der dritte

Erfolg gelang im Derby bei den Baskets Berlin. Nach der 68:75-Niederlage der Hermsdorfer gegen die Eagles im Hinspiel gelang den Hauptstädtern noch drei weitere Siege: Bramsche (H, 66:64), Baskets Berlin (H, 67:61) und BA Oldenburg (H, 73:72).

Der überraschende Erfolg gegen Oldenburg eröffnete dem VfB die Chance, den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen. Durch eine knappe



Volodymyr Ivanov bestreitet sein letztes Spiel. Foto: Eroll Popova

63:70-Niederlage gegen Stade wurde die Chance aber vertan.

Der VfB gilt als ausgeglichener und extrem kampfstark. In der Vergangenheit wurde der Ausfall von verletzten Leistungsträgern überraschend gut kompensiert. Die bisherigen erfolgreichsten Scorer waren Marcel Karge (14,1 PpG), Sascha Schachowz (9,4), Jared Sebhatsu (7,3), Michel Altenburg (7,8), Marius Huth (8,1) und Manuel Meyer (6,7). Eagles-Coach Opitz hat Respekt vor dem Berlinern, vor allem nach dem Sieg des VfB gegen Oldenburg.

Die Gastgeber wollen ihren Aufwärtstrend bestätigen und sich mit dem dritten Sieg in Folge von ihren Fans verabschieden. Es wird sicher ein emotionaler Auftritt, denn drei Spieler verlassen die Febro Eagles. Der Spieler mit den meisten Einsätzen, Volodymyr Ivanov, will nach 169 Spielen und 2161 Punkten (12,9 pro Spiel) die Basketballschuhe an den Nagel hängen. Berufsbedingt hören Sascha Pöllnitz (102/427) und Daniel Maue (55/135) auf.

Die Verantwortlichen, die sich noch einige Überraschungen ausgedacht haben, hoffen auf deutlich mehr Zuschauer als zuletzt.